

Prof. Dr. med. Janbernd Kirschner



geb. 14.10.1968 in Recklinghausen

E-Mail: Janbernd.Kirschner@ukbonn.de

Adresse:

Abteilung Neuropädiatrie
Zentrum für Kinderheilkunde
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1997 - 2002	Wissenschaftlicher Assistent in der Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankung am Universitätsklinikum Freiburg
1997	Promotion am Lehrstuhl für Geschichte und Ethik der Medizin bei Prof. Dr. med. Eduard Seidler über die Hospizbewegung in Deutschland
2002 – 2004	DFG-Forschungsstipendium an der University of Pennsylvania (Philadelphia, USA), The Children's Hospital of Philadelphia, Department of Pediatric Neurology
2005	Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
2006	Schwerpunktbezeichnung Neuropädiatrie
2011	Habilitation an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zum Thema Pathogenese und Therapie der Muskeldystrophien im Kindesalter
2011-2017	Leitender Oberarzt und Vertretung des Ärztlichen Direktors der Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen am Universitätsklinikum Freiburg
2014	Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
2017-2019	Kommissarischer Ärztlicher Direktor der Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen am Universitätsklinikum Freiburg
seit 2019	W3-Professur für Neuropädiatrie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und Direktor der Abteilung Neuropädiatrie und des Sozialpädiatrischen Zentrums am Universitätsklinikum Bonn

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Differentialdiagnose und Pathophysiologie von neuromuskulären Erkrankungen im Kindesalter
- Entwicklung innovativer Therapien für genetische neuromuskuläre Erkrankungen

- Klinische Studien und Real-World Data bei neuromuskulären und anderen Seltenen Erkrankungen
- Etablierung von internationalen Forschungsnetzwerken für Seltene Erkrankungen
- Aufbau des krankheitsspezifischen Registers SMARtCARE für Menschen mit Spinaler Muskelatrophie

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

seit 2017	Mitkoordinator des Muskeldystrophie Netzwerks MD-NET
2017-2019	Vorstandsvorsitzender des internationalen Netzwerks TREAT-NMD zur translationalen Forschung bei neuromuskulären Erkrankungen
seit 2018	Vorstandsmitglied des Europäischen Referenznetzwerks EURO-NMD zur Versorgung von Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen

Auszeichnungen:

2011	Felix-Jerusalem-Preis der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke
2016	Forschungspreis der Deutschen Duchenne Stiftung

(Stand:27.04.2020)